

Triathlon des ATV nimmt Fahrt auf

Kaum jemand hätte vor sechs Jahren damit gerechnet, dass der Aldekerker Triathlon sich zu einer Großveranstaltung mausern würde. Klein und eher improvisiert angefangen, melden die Veranstalter in diesem Jahr einen Teilnehmerrekord von mehr als 400 Athleten. Ein kometenhafter Anstieg - und das innerhalb von sechs Jahren.

Den ersten Triathlon in Aldekerk absolvierten die B-Jugend-Handballerinnen des TV Aldekerk. Damit sollte der Trainingsalltag aufgelockert werden. Der von den Handballerinnen ins Wasser geworfene Stein zog Kreise, die Begeisterung wurde größer - bei den Aktiven wie den Organisatoren. Mit der Ausschreibung eines Staffelwettbewerbs fand man eine Möglichkeit, den Breitensportlichen Aspekt zu integrieren.

Der im vergangenen Jahr erstmals ausgetragene Kreismeisterschaftswettbewerb ist ein weiterer Garant für volle Teilnehmerlisten. Ohne die vielen Helfer aus dem Verein, wäre das Ganze aber nicht zu bewältigen, auch wenn der Großteil auf den Schultern des Orga-Teams lastet. Bleibt der Zusammenhalt und das Engagement auch in den kommenden Jahren so groß, sollte vielen weiteren Triathlon-Veranstaltungen nicht viel im Wege stehen. CHRISTIAN CADEL.

Wörtlich

„Wir machen hier ja keine Hochleistungsklamotte. Der Spaß steht im Vordergrund.“ (Werner Wahl, Mitglied im Orga-Team)

„Es ist fantastisch, was das Orga-Team auf die Beine gestellt hat. Der Triathlon lockt viele Menschen an und ist die beste Werbung für unsere Gemeinde.“ (Dirk Möcking, Bürgermeister der Gemeinde Kerken)

„Das ist eine schöne Veranstaltung, für Zuschauer und Athleten gleichermaßen. Die Zuschauer sind immer hautnah dabei.“ (André Bucher, Triathlet, dessen Lebenspartnerin Andrea Delau ihn an der Strecke lautstark unterstützte)

„Das Wetter ist super. Für uns Triathleten sind das Laborbedingungen.“ (Rainer Faulstich, Triathlet beim ATV)

„Wenn man so zusieht, bekommt man Laune, wieder mitzumachen.“ (Werner Wahl, der vor mehreren Jahren auch Triathlons absolviert hat)

Volkstriathlon

Männer: 1. Maximilian Saßerath (SC Bayer Uerdingen, 1. Altersklasse M20) 52:01, 2. Tom Havekes (M 20) 52:05, 3. Kolja Milobinski (Triathlon Team TG Witten, 1. M25) 54:17, 4. Uwe Bandmann (PV Triathlon Witten, 1. M45) 54:49, 5. Ralf Laermann (Mönchengladbacher TV, 1. M55) 55:02...7. Uwe Röpzdorf (SC Bayer Uerdingen, 1. M50) 55:18...8. Kai-Immanuel Niklass (1. M Schüler A) 55:26...13. Daniel Ossendorf (1. M30) 57:10...17. Erwin Heister (NDD Doetinchem, 1. M40) 57:57...19. Lars Nier (Triathlon Mühlheim, 1. M35) 58:07... 25. Florian Schumacher (TV Goch, 1. M Junioren) 58:45...33. Moritz Pohl (SC Bayer Uerdingen, 1. M Jugend A) 1:00:11... 121. Jürgen Wohlsein (Triathlon Team Ratingen, 1. M65) 1:08:51... 157. Friedhelm Ambaum (Schwimmfreunde Xanten, 1. M60) 1:14:33.

Frauen: 1. Kathrin Hollendung (1. Tri Club Paderborn, 1. W25) 1:00:13, 2. Daniela Köster (Tus 1908 Schleiden, 1. W35) 1:01:42, 3. Vera Jonkhans (TV Goch, W25) 1:02:56, 4. Jennifer Marxen (VT Kempen, 1. W30) 1:03:07, 5. Sina Wollbrink (Komet Team TV Lemgo, 1. W20) 1:03:29, 6. Carolin Peters (TV Goch, 1. W Junioren) 1:03:41... 9. Karin Beaupoil (TV Goch, 1. W40) 1:04:42, 10. Ruth Hegger (LT Schnecke SV Sonsbeck, 1. W45) 1:04:45... 13. Eva Rappers (TV Goch, 1. W Jugend A) 1:06:20... 23. Sylvia Wöschler (LG Alpen, 1. W55) 1:08:20... 40. Petra Holland (Athletik Waldniel, 1. W50) 1:11:56... 78. Heide Schmitt (As Neukirchen-Vluyn, 1. W65) 1:49:42.

Staffel

Frauen/Männer: 1. Team Schnakenhaus (Rebel, Nölker, Neugebauer) 53:17, 2. Team Trainer (Frantzi, Lemmen, Gödlker) 57:14, 3. Mit Vollgas zu Gold (Günnel, Aben, Haaken) 58:27, 4. (M. Jordan, R. Jordan, Hetzer) 1:00:30, 5. SSV Hellas Emmerich (Evelyn Hemmers, Elmar Hemmers, Krell) 1:00:57, 6. Team Jordan-Emmerich (K. Hemmers, B. Hemmers, van Dülmen) 1:01:57, 7. Kanuverleih Goetzens (Goetzens, Lenders, Mertens) 1:02:06, 8. Team Marit (F. Weinkath, Schwarze, W. Weinkath) 1:03:10. 9. namenlose Staffel, 1:03:17, 10. Tick-Trick-Track (Milch, Sommer, Osborg-Schmitz), 1:03:39.

ATV-Vereinswertung Volkstriathlon

Männer: 1. Rainer Faulstich (1. M45), 59:26, 2. Stefan Schraets (1. M40) 59:49, 3. Bernd Cerfontaine (M40) 1:00:32, 4. Tim Armbruster (1. M30) 1:01:21, 5. Thomas Beckmann (1. M35) 1:02:13, 6. Peter Kratz (M45) 1:02:31, 7. Oliver Borchardt (M45) 1:02:33, 8. Stefan Kesche (M30) 1:02:34, 9. Sebastian Peschke (M30) 1:03:19, 10. Mewes Hoppermann (1. M Junioren) 1:03:32, 11. Klemens Molderings (M45), 1:03:54, 12. Lars-Olaf Schnier (1. M50) 1:04:39, 13. Markus Mund (M40) 1:06:27, 14. Tim Kratz (M Junioren) 1:07:11, 15. Jörg Tillmanns (M45) 1:10:12, 16. Georg Ix (M35) 1:15:31.

Frauen: 1. Tanja Beckmann (1. W30) 1:08:18, 2. Anna Rütters (1. W20) 1:08:55, 3. Anne Ix-Mund (1. W30) 1:13:24.